

Fortschreibung Verwertungsplan

1 Wirtschaftliche Erfolgsaussichten (fortgeschrieben)

Die wirtschaftlichen Interessen standen auch im Projektverlauf nicht im Vordergrund. Ziel war die Entwicklung einer nachhaltigen, technisch belastbaren und frei zugänglichen Plattform, die Sicherheitsmittler:innen bei der Vermittlung von IT-Sicherheitskompetenz unterstützt. Diese Zielsetzung wurde erreicht.

Die Plattform wurde als modulare, containerisierte Open-Source-Lösung unter einer MIT-Lizenz veröffentlicht. Damit besteht die Möglichkeit, dass Dritte – etwa Bildungseinrichtungen, Verbände, öffentliche Träger oder Organisationen mit Bildungsauftrag – die Plattform eigenständig betreiben, anpassen oder weiterentwickeln.

Eine wirtschaftliche Perspektive kann sich insbesondere dann ergeben, wenn Organisationen mit bestehendem Bildungs- oder Schulungsauftrag die Plattform als technische Basis für eigene kuratierte Lernangebote nutzen. Denkbar sind dabei unter anderem:

- Bildungsträger oder Volkshochschulen,
- Organisationen mit Fokus auf Medien- oder Sicherheitskompetenz,
- Akteure der Erwachsenenbildung,
- Initiativen zur digitalen Teilhabe vulnerabler Gruppen.

Die im Projekt entwickelte Rollen- und Freigabelogik, die strukturierte Kuratierung von Inhalten sowie die Open-Source-Architektur ermöglichen es, die Plattform in unterschiedlichen organisatorischen Kontexten zu institutionalisieren.

NanoGiants selbst beabsichtigt keine eigenständige wirtschaftliche Weiterverfolgung der Plattform. Die Verwertbarkeit liegt vielmehr in der Bereitstellung einer technisch belastbaren Referenzlösung, die von geeigneten Akteuren aufgegriffen und eigenständig weitergeführt werden kann.

Gesamtgesellschaftlich liegt der Nutzen weiterhin in der Stärkung präventiver IT-Sicherheitskompetenz. Durch verbesserte Aufklärung und strukturierte Wissensvermittlung können mittel- bis langfristig sicherheitsbedingte Schäden reduziert werden.

2 Wissenschaftliche und/oder technische Erfolgsaussichten

Technisch wurde mit CrossComITS eine reproduzierbare Referenzarchitektur für kuratierte Lern-Community-Plattformen geschaffen. Die modulare Struktur, Containerisierung sowie Infrastructure-as-Code-Ansätze ermöglichen eine transparente Weiterverwendung und Anpassung.

Darüber hinaus wurden zentrale konzeptionelle Erkenntnisse gewonnen:

- Die strukturelle Verankerung von Glaubwürdigkeit (Kuratierung, Rollenlogik, Freigabemechanismen) ist für vulnerable Zielgruppen essenziell.
- Eine Reduktion funktionaler Komplexität zugunsten von Transparenz und Nachvollziehbarkeit kann die Nutzbarkeit deutlich erhöhen.
- Progressive Web App-Ansätze können Zugangshürden gegenüber nativen Anwendungen reduzieren, ohne funktionale Zielsetzungen einzuschränken.

Diese Erkenntnisse sind nicht auf den Bereich IT-Sicherheit beschränkt. Sie können auf andere sensible Themenfelder übertragen werden, in denen Vertrauen, Glaubwürdigkeit und nachvollziehbare Expertise eine zentrale Rolle spielen, beispielsweise:

- politische Bildungsangebote,
- medizinische Informationsplattformen,
- Angebote zur Medienkompetenz,
- Plattformen für besonders schutzbedürftige Gruppen.

Die Open-Source-Veröffentlichung schafft die Grundlage für eine wissenschaftliche Anschlussfähigkeit, indem Forschungseinrichtungen die Plattform weiter untersuchen, adaptieren oder als Ausgangspunkt für weitere Forschungsprojekte nutzen können.

3 Wissenschaftliche und wirtschaftliche Anschlussfähigkeit

Die wissenschaftliche Anschlussfähigkeit ergibt sich insbesondere aus der Verbindung von Value Sensitive Design, Community-Strukturen und technischer Plattformarchitektur. Die im Projekt erarbeiteten Konzepte können in zukünftigen transdisziplinären Vorhaben weiterverwendet werden.

Eine wirtschaftliche Anschlussfähigkeit ist möglich, sofern geeignete Trägerorganisationen identifiziert werden, die:

- einen klaren Bildungs- oder Vermittlungsauftrag besitzen,
- über organisatorische Strukturen zur Kuratierung verfügen,
- Interesse an einer glaubwürdigkeitsorientierten Plattformlogik haben.

Die Plattform ist technisch so konzipiert, dass sie ohne proprietäre Abhängigkeiten betrieben und weiterentwickelt werden kann. Dadurch wird eine Überführung in andere organisatorische Kontexte erleichtert.

NanoGiants beschränkt sich hierbei auf die Bereitstellung der technischen Grundlage im Rahmen des Projektes. Eine weitere institutionelle oder wirtschaftliche Trägerschaft müsste durch externe Akteure erfolgen.